

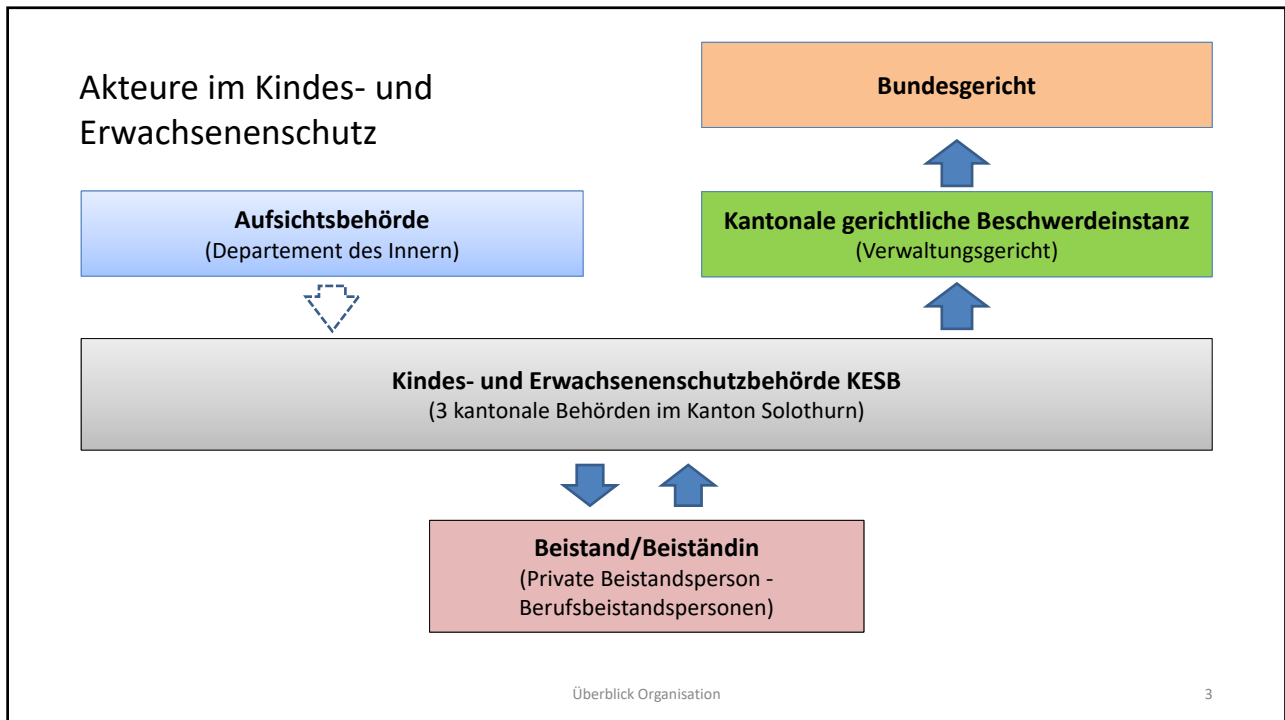
# Einführung in den Erwachsenenschutz

Überblick Behördenorganisation  
Aufgabe und Rolle der KESB, der Beistandsperson und der Sozialregion

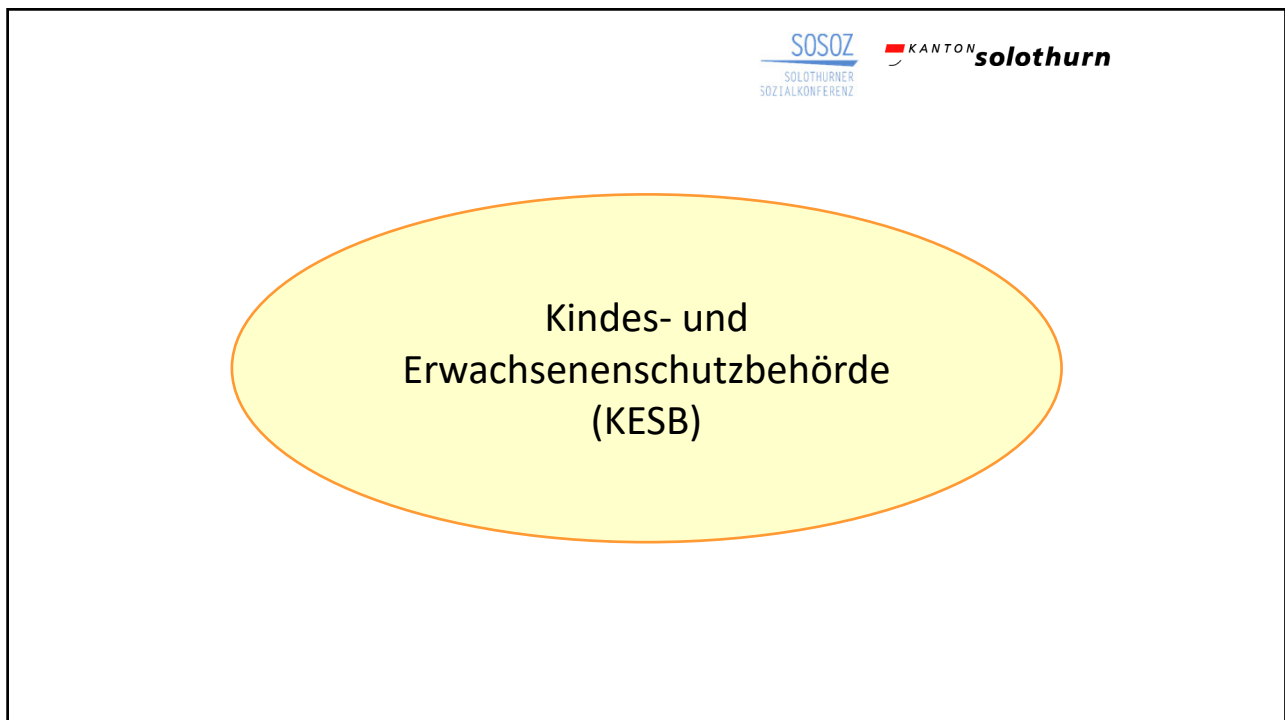
1

Behördenorganisation

2



3



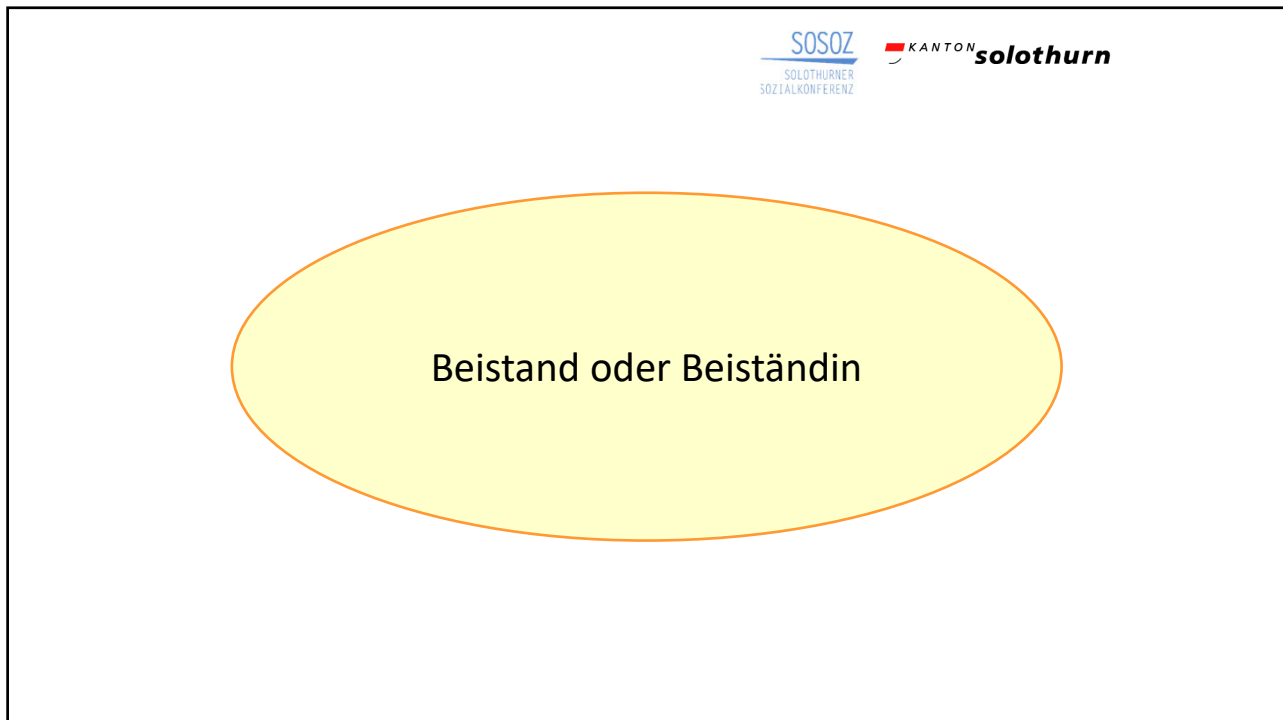
4

## Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

- Erwachsenenschutzbehörde ist eine **Fachbehörde**, sie ist gleichzeitig auch Kinderschutzbehörde (§ 128 EGzZGB SO)
- Sie besteht aus **mindestens drei Mitglieder** und ist interdisziplinär zusammengesetzt; Voraussetzung ist eine Ausbildung in Recht, Sozialarbeit, Pädagogik, Psychologie oder anderen Berufen (§ 132 EGzZGB SO)
- Aufsichtsbehörden hat **rein administrative Aufgaben**. Sie hat keine Entscheidungskompetenzen in materiellen Angelegenheiten im Einzelfall (§ 129 EGzZGB SO), dafür ist als **gerichtliche Beschwerdeinstanz** das Verwaltungsgericht zuständig.

## Aufgaben der KESB

- nicht massnahmegebundene Aufgaben
  - z.B. Inkraftsetzung Vorsorgeauftrag
- Anordnung/Änderung/Aufhebung von **behördlichen Massnahmen**
  - Beistandschaften, fürsorgliche Unterbringung
- **Mitwirkung** bei ausgewählten Rechtsgeschäften
  - z.B. mitwirkungsbedürftige Geschäfte
- **Aufsicht** Mandatsführung - Qualitätssicherung
  - Weisungen, Einschreiten im Einzelfall / Beschwerdeinstanz
  - **Delegiert an Sozialregion**: Instruktion, Beratung, Unterstützung Mandatsträger/in (Art. 400 Abs. 3 ZGB)



7

SOSOZ  
SOLOTHURNER  
SOZIALKONFERENZ

KANTON **solothurn**

## Beistand oder Beiständin

- Voraussetzung ist die fachliche und persönliche Eignung
  - Fachlich: **Handlungskompetenzen** um dem Schwächezustand zu begegnen
  - Persönlich: **reife, integrale Persönlichkeit** mit grosser Toleranz gegenüber anderen Lebenskonzepten
  - Passung Beistandsperson/Person; **Ablehnung Beistandsperson** durch die betroffene Person ist möglich
  - Es können **mehrere Personen** eingesetzt werden, aber nur wenn sie damit einverstanden sind
- Die erforderlichen **Zeitressourcen** für die persönliche Übernahme der Arbeiten müssen vorhanden sein
- Es besteht **keine Übernahmepflicht** für ein Beistandschaftsmandat

Überblick Organisation

8

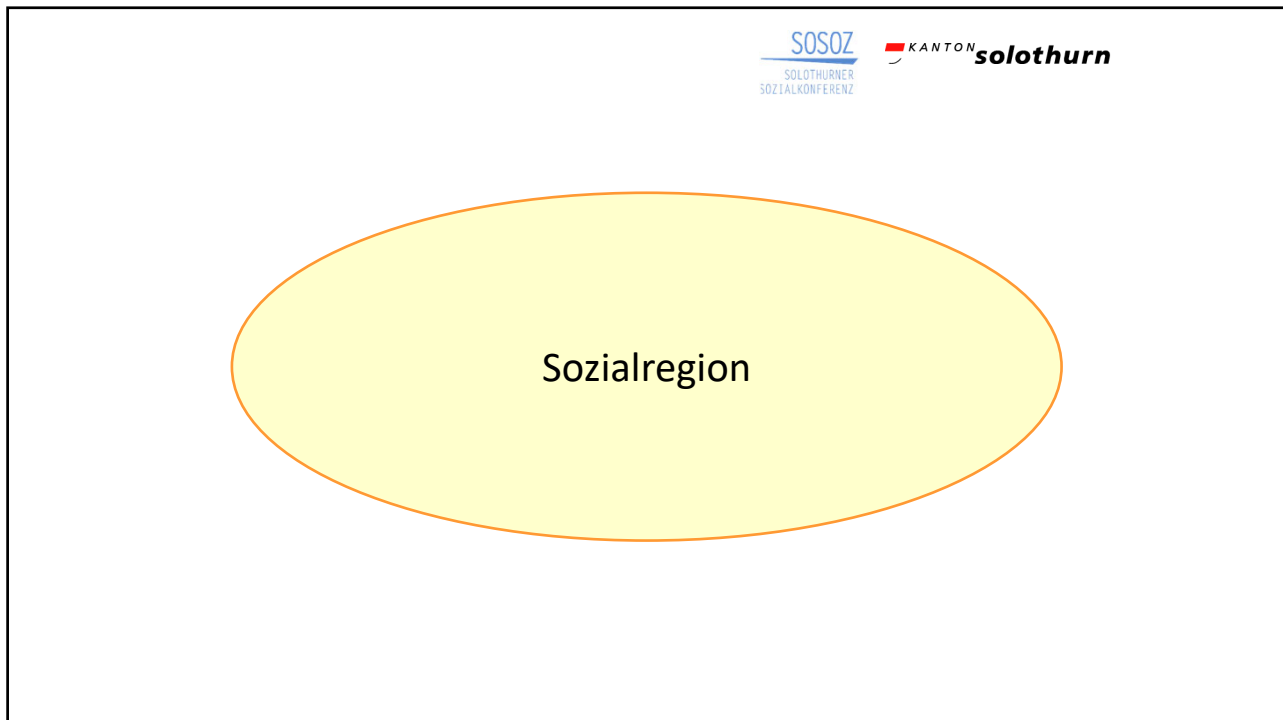
8

## Beistand oder Beiständin

- Private Beistandspersonen
  - Person des **Vertrauens auf Vorschlag** der betroffenen Person
  - Wünsche der **Angehörigen** sind zu berücksichtigen
  - **Eignungsprüfung durch die KESB**, Bezug Betreibungs- und Strafregistrauszug
  - Bei Angehörigen: Rollenwechsel gegenüber der betroffenen Person!
  - «Angehörigenbevorzugung»: **Möglichkeit des Verzichts** auf Inventar, Berichterstattung, Zustimmungsbedürftigkeit bei
    - Ehegatten oder eingetragener Partner/in, Eltern und Nachkommen, Geschwister
    - faktische Lebenspartner/inals Beistand/Beiständin
- Berufsbeistandspersonen angesiedelt bei den Sozialregionen

## Aufgabenumschreibung Beistand oder Beiständin

- Generell: Personensorge / Vermögenssorge / Vertretung
- Aufgabenumschreibung gemäss Schutzbedürftigkeit **massgeschneidert**, daher immer wichtig, den **Beschluss der KESB genau studieren!**
- Sicherstellung des Wohls und Schutzes mit dem Ziel der **Linderung bzw. Verhütung der Verschlimmerung des Schwächezustandes**
- Die Aufgabenerfüllung erfolgt **im Interesse der Person** unter Beachtung des Selbstbestimmungsrechtes, d.h. weitest mögliche Rücksichtnahme auf:
  - Meinung,
  - Lebensgestaltung,
  - Wille/Wünsche/Fähigkeiten der betroffenen Person



11

**Aufgaben der Sozialregion**

- Im Kanton Solothurn sind die Sozialregionen für folgende Aufgaben bezüglich der privaten Beistandspersonen im Erwachsenenschutz zuständig:
  - **Rekrutierung** von genügend geeigneten Privatpersonen
  - Erste **Ansprechperson** bei fachlichen Fragestellungen\*)
  - **Instruktion und Begleitung** während der Führung des Mandates\*)
  - Individuelles oder gruppenweises **Coaching**
  - **Aus- und Weiterbildung**
  - **Prüfung der Rechnungen** der privaten Beistandspersonen zu Handen der KESB

\*) Je nach Sozialregion besteht eine PriMa-Fachstelle oder amten **Berufsbeistandsperson als Gotte/Götti** gegenüber den privaten Beistandspersonen und unterstützen diese in der Aufgabenerfüllung

Überblick Organisation 12

12